



Donnerstag, den

26. December 1839.

Der Dresdener Anzeiger erscheint täglich. Insertionen werden im K. S. pr. Adresscomptoir (**Wilsdruffer Gasse Nr. 228. 1 Treppe**) in den Expeditionsstunden früh von halb 9 bis halb 1 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr (Sonntags blos früh) angenommen.

Zur Nachricht.

Da mit dem 1. Januar 1840 ein neues vierteljährliches Abonnement auf den Dresdener Anzeiger beginnt, so werden, um die Auflage bestimmen zu können, Bestellungen darauf des baldigsten erbeten. Der Preis beträgt vierteljährlich 1 Thlr. 4 gr. Preuß. Courant, wofür zugleich das Blatt früh zwischen 7 bis 9 Uhr frei ins Haus gesendet wird.

Das K. S. pr. Adresscomptoir.

Allgemeine Nachrichten.

1) Da mit dem Jahre 1840 ein neues Abonnement auf die Meißnischen Kreisblätter beginnt, so werden alle diejenigen, welche daran Theil zu nehmen gesonnen sind, hiermit ersucht, die Bestellungen darauf baldigst im K. S. priv. Adresscomptoir zu bewirken. Der Preis des ganzen Jahrgangs beträgt 1 Thlr. 4 Gr.

Die Redaction der Meißnischen Kreisblätter.

2) Zu Begegnung möglicher Irrungen

wird den geehrtesten Mitgliedern der Ballgesellschaft im Hôtel zur Stadt Wien hierdurch in Erinnerung gebracht, daß die zweite Assemblée nicht den 1. Jan. l. J., sondern früher, den 29. December a. c.

stattfindet.

Die Vorsteher.

3) Pferde- und Wagen-Auction.

Freitag, den 27. Decbr. a. c. Vormittags 10 Uhr sollen alhier in der großen Brüdergasse am Klosterhofe:

- 1) zwei egale, gut eingefahrne, ganz fehlerfreie 7-jährige Wagenpferde, braun, Wallache, Langschweife, mittler Größe,
- 2) ein Dunkelfuchs, Langschweif, 7 Jahre alt, 11 Viertel hoch, zum Fahren und Reiten gleich brauchbar und fehlerfrei,
- 3) ein 2sitziger, grünlackirter Stadtwagen mit Zubehör und im besten Stande,
- 4) eine Wiener Chaise mit ganzem Verdeck,
- 5) zwei Bauwagen mit Zubehör,
- 6) div. Sielen- und Kummelgeschirre, Pferdebedecken, Schellenbänder, Halstern, Gurte, ein Futterkasten und so mehr

meistbietend überlassen werden durch

Karl Köhler,

Königl. Amts-Auctionator u. Taxator, oder
dessen verpfl. Assistenten
Robert Julius Köhler.

Kauf- und Verkaufs-Anerbietungen.

1) Verkauf eines Landgutes

in der Nähe von Pirna, wozu 320 Scheffel Feld, Holz und dreischürige Wiesen gehören, ist Familien-Verhältnisse wegen zu verkaufen durch W. v. Stein del in Dresden, kleine Brüdergasse Nr. 303.

2) Geräucherten Lachs

empfang ich in sehr schöner frischer Waare, davon ich das Pfund für 20 Groschen und eine weniger fetter Waare für 14 Groschen das Pfund verkaufe. Von ersterer Sorte bei ganzem Fisch mit Kopf und Schwanz zu 12 Groschen das Pfund berechnet.

G. J. F. Papstorff,

Ecke der Pirnaer und Langengasse Nr. 323.

3) Den Liebhabern meiner Fabrikate zur gefälligen Beachtung, daß nachbenannten Herren in Dresden, und zwar

Herr Athan. Kourmoussi

= Herrm. Brügger

= C. A. Erähler

= Theod. Strubell

= C. Täuber

= Hoppe & Comp.

= Fr. Kreideweiß

= Wilh. Täubrich

= F. Netke

= A. Collenbusch

= C. M. Köhler

} in Altstadt und

} in der Neustadt

wiederum mit einem vollständig assortirten Lager des feinsten